
Subject: Glatzengen Vererbung

Posted by [fighter_94](#) **on** Mon, 29 Sep 2014 06:17:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, stimmt es eig das man immer nach dem Großvater mütterlicherseits schauen muss ob man eine Glatze bekommt ?

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [failbb](#) **on** Mon, 29 Sep 2014 06:20:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn es so wäre würde ich mit 17 kein haarausfall haben sondern erst ende 40 ...

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [fighter_94](#) **on** Mon, 29 Sep 2014 06:43:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe an den Geheimratsecken kleine Flaumhäärchen am Ansatz.

Bin mir unsicher ob es sich nur um einen dreieckigen Haaransatz handelt oder ob es schon anfängt....

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [Pumpernickel](#) **on** Mon, 29 Sep 2014 06:53:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei uns in der Familie ist es so.

Opa mütterlicherseits NW7, Opa väterlicherseits und mein Vater volles Haar bis 66 Jahre.
Meine 3 Brüder und ich alle HA.

Dagegen meine 3 Vettern nicht die Spur von HA , Vater NW7 wie Opa mütterlicherseits, Vater der Mutter kein HA.

Als ich klein war dachte ich immer die haben bestimmt später auch ne Glatze.
Jetzt wird es wohl genau andersrum kommen.

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [fighter_94](#) **on** Mon, 29 Sep 2014 07:40:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Opas volles Haar beide

Bei meinem Vater hatte es schon mit 18-19 angefangen

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [thereishope](#) on Mon, 29 Sep 2014 09:20:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du hast das aga gen entweder von der mutter, oder vom vater. das problem ist, dass es den frauen nicht anzusehen ist, ob sie es in sich tragen. es kann sogar sein, dass das gen über 10 generationen "unentdeckt" von frau zu frau (tochter) weitergegeben wird und du nacher haarausfall hast, obwohl kein männlicher verwander weit und breit seine haare verloren hat.

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [fighter_94](#) on Mon, 29 Sep 2014 11:21:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dankeschön für die Info

Ich nehme seit kurzem Alpecin Liquid oder das Doppeleffekt-Shampoo

Was haltet ihr davon ?

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [PaNtHeR1](#) on Mon, 29 Sep 2014 11:33:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fighter_94 schrieb am Mon, 29 September 2014 13:21Dankeschön für die Info

Ich nehme seit kurzem Alpecin Liquid oder das Doppeleffekt-Shampoo

Was haltet ihr davon ?

Ich halte überhaupt nichts davon und kenn auch niemand dem es geholfen hat.

Probieren kannst dus natürlich.

Solltest du mal richtigen Haarausfall bekommen, dann muss natürlich was anderes her.

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [fighter_94](#) on Mon, 29 Sep 2014 12:04:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke dann hilft nur ein Dermatologe

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [PeterNorth](#) **on** Mon, 29 Sep 2014 19:12:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich wende wesentlich effektivere Mittel gegen meine AGA an

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [El Paso](#) **on** Tue, 30 Sep 2014 09:36:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So etwas wie Haarausfall gibt es NICHT, so wie wir uns Ihn vorstellen...

Man erbt immer nur von seinen Eltern das toxologische Ablagerunsmuster, dass heisst wie der Körper mit Giften umgeht, die er nicht mehr selber abbauen kann...

Da gibt es 3 verschiedene Typen, viele haben Haarausfall und Aknetyp, was auch ein Hilfeschrei vom Körper ist, der dann sagen will Hilfe ich vertrag das nicht...

Wie soll er sich auch sonst melden, mit ner Nachricht bei Whats App wäre es natürlich einfacher, aber so weit sind wir leider noch nich

Bei dem anderen Typen werden z.b. die Gifte direkt im Körper eingelagert, quasi man sieht von aussen nichts, deshalb auch MENSCHEN DIE UNGESUND LEBEN UND TROTZDEM VOLLES HAAR HABEN...

Soviele sprechen hier gegen das Essen, aber wer zieht das wirklich mal durch?

Ist es wirklich so schwer, hochgiftige Chemie die den Körper nach und nach auffrisst (FINASTERID, SCHMIERZEUG ETC...) wegzulassen und mal 1 Monat komplett Gesund zu essen, Zucker, Weizen, Alk, Fleisch aus'm Speiseplan streichen, optimal dazu ne Darmsanierung... Ne Pille oder kurz schmieren ist ja auch tausendmal bequemer als sein essen umzustellen

Einfache Antwort die meisten sind einfach zu bequem Ihre Essgewohnheiten zu ändern, warum auch ist ja viel leichter dagegen zu sprechen und davon mal ab ist gerade Deutschland massiv versucht vom ungesunden essen, man könnte ganze Supermärkte abbrennen und würde keine gesunden Nährstoffe verlieren, eher wertvollen Boden gewinnen um gesundes Essen anzubauen...

Was ich sagen will, jeder hat es selbst in der Hand und benötigt Disziplin sehr viel sogar, aber keiner kann mir erzählen dass wenn er für 4 Wochen nur komplett Gesund isst, dass seine Haare und Haut und allgemein das ganze Körpergefühl, Emotionen sich nicht verbessern... Wie sich die Haare ganz langsam verändern, es dauert wirklich sehr lange, wie als man Kind war Die kleinen Wirbel kommen wieder wenn die Stirn vorne zuwächst, Haare werden wieder blonder Wie als wo ich klein war, kein Wunder seitdem ich ausgezogen bin von zu Hause ca 10

Jahre fast ausschließlich nur Müll gegessen, (MC D, Döner, Pizza, Chips, Schoko) alles was mir heute nicht mehr schmeckt, weil der Geschmackssinn sich umstellt und dann merkt man was man all die Jahre für'n Müll seinem Körper gegeben hat...

Die Kopfhaut ist die empfindlichste Haut am ganzen Körper, Sie ist ein Stoffwechselorgan, wenn man sich nur Gesund ernährt, dann werden wieder auch Haare wachsen, zu 100%...

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [Damnithair](#) on Tue, 30 Sep 2014 10:30:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

EI Paso schrieb am Tue, 30 September 2014 11:36So etwas wie Haarausfall gibt es NICHT, so wie wir uns Ihn vorstellen...

Man erbt immer nur von seinen Eltern das toxologische Ablagerunsmuster, dass heisst wie der Körper mit Giften umgeht, die er nicht mehr selber abbauen kann...

Da gibt es 3 verschiedene Typen, viele haben Haarausfall und Aknetyp, was auch ein Hilfeschrei vom Körper ist, der dann sagen will Hilfe ich vertrag das nicht...

Wie soll er sich auch sonst melden, mit ner Nachricht bei Whats App wäre es natürlich einfacher, aber so weit sind wir leider noch nich

Bei dem anderen Typen werden z.b. die Gifte direkt im Körper eingelagert, quasi man sieht von aussen nichts, deshalb auch MENSCHEN DIE UNGESUND LEBEN UND TROTZDEM VOLLES HAAR HABEN...

Soviele sprechen hier gegen das Essen, aber wer zieht das wirklich mal durch?

Ist es wirklich so schwer, hochgiftige Chemie die den Körper nach und nach auffrisst (FINASTERID, SCHMIERZEUG ETC...) wegzulassen und mal 1 Monat komplett Gesund zu essen, Zucker, Weizen, Alk, Fleisch aus'm Speiseplan streichen, optimal dazu ne Darmsanierung... Ne Pille oder kurz schmieren ist ja auch tausendmal bequemer als sein essen umzustellen

Einfache Antwort die meisten sind einfach zu bequem Ihre Essgewohnheiten zu ändern, warum auch ist ja viel leichter dagegen zu sprechen und davon mal ab ist gerade Deutschland massiv versucht vom ungesunden essen, man könnte ganze Supermärkte abbrennen und würde keine gesunden Nährstoffe verlieren, eher wertvollen Boden gewinnen um gesundes Essen anzubauen...

Was ich sagen will, jeder hat es selbst in der Hand und benötigt Disziplin sehr viel sogar, aber keiner kann mir erzählen dass wenn er für 4 Wochen nur komplett Gesund isst, dass seine Haare und Haut und allgemein das ganze Körpergefühl, Emotionen sich nicht verbessern... Wie sich die Haare ganz langsam verändern, es dauert wirklich sehr lange, wie als man Kind war Die kleinen Wirbel kommen wieder wenn die Stirn vorne zuwächst, Haare werden wieder blonder Wie als wo ich klein war, kein Wunder seitdem ich ausgezogen bin von zu Hause ca 10 Jahre fast ausschließlich nur Müll gegessen, (MC D, Döner, Pizza, Chips, Schoko) alles was mir heute nicht mehr schmeckt, weil der Geschmackssinn sich umstellt und dann merkt man was man all die Jahre für'n Müll seinem Körper gegeben hat...

Die Kopfhaut ist die empfindlichste Haut am ganzen Körper, Sie ist ein Stoffwechselorgan, wenn man sich nur Gesund ernährt, dann werden wieder auch Haare wachsen, zu 100%...

Da stellt sich mir die Frage, warum die gängigen Mittel wie zB Fin bei manchen trotzdem helfen wenn es nur um Entgiftung geht?

Edit: kann mir schon vorstellen das da was dran ist, aber zu 100%?! Wäre doch zu einfach

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [PaNtHeR1](#) on Tue, 30 Sep 2014 11:12:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

EI Paso schrieb am Tue, 30 September 2014 11:36So etwas wie Haarausfall gibt es NICHT, so wie wir uns Ihn vorstellen...

Man erbt immer nur von seinen Eltern das toxologische Ablagerunsmuster, dass heisst wie der Körper mit Giften umgeht, die er nicht mehr selber abbauen kann...

Da gibt es 3 verschiedene Typen, viele haben Haarausfall und Aknetypr, was auch ein Hilfeschrei vom Körper ist, der dann sagen will Hilfe ich vertrag das nicht...

Wie soll er sich auch sonst melden, mit ner Nachricht bei Whats App wäre es natürlich einfacher, aber so weit sind wir leider noch nich

Bei dem anderen Typen werden z.b. die Gifte direkt im Körper eingelagert, quasi man sieht von aussen nichts, deshalb auch MENSCHEN DIE UNGESUND LEBEN UND TROTZDEM VOLLES HAAR HABEN...

Soviele sprechen hier gegen das Essen, aber wer zieht das wirklich mal durch?

Ist es wirklich so schwer, hochgiftige Chemie die den Körper nach und nach auffrisst (FINASTERID, SCHMIERZEUG ETC...) wegzulassen und mal 1 Monat komplett Gesund zu essen, Zucker, Weizen, Alk, Fleisch aus'm Speiseplan streichen, optimal dazu ne Darmsanierung... Ne Pille oder kurz schmieren ist ja auch tausendmal bequemer als sein essen umzustellen

Einfache Antwort die meisten sind einfach zu bequem Ihre Essgewohnheiten zu ändern, warum auch ist ja viel leichter dagegen zu sprechen und davon mal ab ist gerade Deutschland massiv versucht vom ungesunden essen, man könnte ganze Supermärkte abbrennen und würde keine gesunden Nährstoffe verlieren, eher wertvollen Boden gewinnen um gesundes Essen anzubauen...

Was ich sagen will, jeder hat es selbst in der Hand und benötigt Disziplin sehr viel sogar, aber keiner kann mir erzählen dass wenn er für 4 Wochen nur komplett Gesund isst, dass seine Haare und Haut und allgemein das ganze Körpergefühl, Emotionen sich nicht verbessern... Wie sich die Haare ganz langsam verändern, es dauert wirklich sehr lange, wie als man Kind war Die kleinen Wirbel kommen wieder wenn die Stirn vorne zuwächst, Haare werden wieder blonder Wie als wo ich klein war, kein Wunder seitdem ich ausgezogen bin von zu Hause ca 10 Jahre fast ausschließlich nur Müll gegessen, (MC D, Döner, Pizza, Chips, Schoko) alles was

mir heute nicht mehr schmeckt, weil der Geschmackssinn sich umstellt und dann merkt man was man all die Jahre für'n Müll seinem Körper gegeben hat...

Die Kopfhaut ist die empfindlichste Haut am ganzen Körper, Sie ist ein Stoffwechselorgan, wenn man sich nur Gesund ernährt, dann werden wieder auch Haare wachsen, zu 100%...

Kommst wohl vom "Zentrum der Gesundheit", weil die labern den gleichen Scheiss, vielleicht hasts sogar abgeschrieben.

Natürlich hat eine gesunde Ernährung Einfluss auf Haut, Haare, Nägel...

Wenn du aber AGA geerbt hast, dann kannst dich noch so gesund ernähren und es wird dir nichts bringen.

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [El Paso](#) on Tue, 30 Sep 2014 12:43:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

FIN hat bei mir geholfen, sehr gut sogar...

Aber nach 6 Monaten war ich so dermaßen zerstört Körperlich, hätte nicht mehr eine einzige Pille mehr vertragen... Denke weil Fin in den Hormonhaushalt eindringt und den durcheinander bringt zum Vorteil für die Haare, dafür leiden aber andere Organe etc auf Dauer... Sieht man ja bei den ganzen NEBENWIRKUNGSTHREADS die hier nach und nach aus'm Boden schiessen wie Pilze... Leute die 10 Jahre FIN gesnackt und immer wieder dafür geprochen haben, heulen auf einmal rum, bei mir geht unten nichts mehr, meine Haare fallen wieder aus... Wäre ja auch zu schön wenn es so einfach wäre, dann gibts noch Leute die vertragen es sehr gut und bekommen vll gar nicht so doll NW aber das ist nur ein geringer Teil...

Jetzt zu Dir OnlyFin, hahahaha verweist hier auf irgendeine Internetseite...

Will ich euch irgendwas verkaufen? Ich hab's abgeschrieben, dann kopier doch mal Teil vom einem Text in die GoogleSuche und sag mir was bei raus kommt?

Ich lach mich tot über Deine Ignoranz, aber eher ist es Unwissen...

Dann erklär mir doch mal genau was AGA eigentlich genau ist?

Und was ist mit DHT, stimmt die Theorie oder nicht...

Aber mit eigenen Worten und nicht abschreiben

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [El Paso](#) on Tue, 30 Sep 2014 13:09:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Damnithair

Zitat>Edit: kann mir schon vorstellen das da was dran ist, aber zu 100%?! Wäre doch zu einfach Frage

ZU EINFACH???

ist das wirklich Dein Ernst? Guck Dich nur mal um, mal echt mal die Augen auf, TV Dauerwerbung von Müll Pizzaburger, MC D, Burger King etc... Vor allem bezahlt man sehr viel Geld für solche Produkte und da ist echt nur scheisse drin... Oben drauf kommt noch immer mal wieder Skandale, wie letztens Burger King, Frechheit bei den Preisen und den schädlichen Inhaltsstoffen...

Dann Supermärkte nur voll mit scheisse, tiefgefrorene Speisen, null Vitamine enthalten, ehrlich was will man da auf Dauer von seinem Körper erwarten?

Man wird regelrecht zugemüllt mit Müll, wir sind aber auch zu bequem geworden unser Essen zubereiten, die meisten wollen davon gar nichts wissen... Ofen an, Zeug rein fertig...

Und mit der schlechten Nahrung kommen jetzt auch die früheren Glatzen...

Hat letztens meine Oma erst zu mir gesagt: Junge was ist nur mit der Jugend los, immer mehr kleine Jungs mit kaputten dünnen Haaren, früher gabs das nicht, da haben wir alle voll die Mähnen getragen Mann und Frau

Ich mein es nur gut mit euch, will hier nichts verkaufen oder anpreisen...

Aber wer sein Essen umstellt wird davon sehr viel haben, Gemüse, Obst, reines Wasser, halt gesunde Eiweiße...

Es werden eh nicht viele glauben, weil der Mensch halt bequem und ein Gewohnheitstier ist, aber WENN wir uns wirklich ARTGERECHT ERNÄHREN würden, dann bräuchten wir kein KLOPAPIER, weil unser ganzes Essen unseren Darm so dermassen zukleistert, dass wir regelrechte Verdaunungssitzungen auf dem Klo halten und denken es wär auch noch normal...

Tiere werden nur krank, wo Sie mit dem Menschen zusammenleben, ohne uns in freier Natur bekommen sie keine Menschlichen Krankheiten (Krebs, Alzheimer etc)

Jetzt die Preisfrage warum benötigen Tiere kein Klopapier, wo wir doch die höchste zivilisierste Lebensform hier darstellen

Der Tod kommt durch den Darm (jetzt weiss ich auch warum)

Ganz viele Leute die hier Haarausfall haben, schätze über 80% haben candida albicans Hefepilz im Darm, der Haare ausfallen lässt und andere Sachen schädigt...

Überlegt es euch gut, was habt Ihr zu verlieren gesundes Essen ausprobieren und gucken ob's wirkt oder lebenslang Medikamente schlucken, die irgendwann nicht mehr wirken, mit Gefahr von Impotenz und noch viel schlimmere Sachen...

Think about it, hab 6 Monate Fin genommen (im Winter 3 Jahre her) und bis heute ist mein Körper davon massiv geschädigt, dass sind nur meine Erfahrungen im Kampf gegen

Haarausfall...

Am Ende muss jeder für sich selbst entscheiden, welchen Weg er geht, an FIN bin ich fast zerbrochen, ich will einigen diesen Leidensweg ersparen...

Auf einmal in meinem Körper zu stecken, wo man den Penis nicht mehr spürt und sich fragen muss ob man ASexuell geworden is...

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [malcanum](#) on Tue, 30 Sep 2014 14:30:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

C. albicans gehört nach neuesten Erkenntnissen zur normalen Darmflora dazu. Es geht im Prinzip immer um das Gleichgewicht. Antibiotika zb verschieben die normalen Zustände, und da kann ein Hefepilz dann schon mal übel zusetzen. Aber im Normalfall sollte man ihn besser nicht bekämpfen um ihn vollständig auszurotten. Er bildet dann Auswachsungen um sich die fehlende Nahrung zu besorgen und ist dann in der Lage Gefäße anzuzapfen, und dann wird es erst richtig pathologisch.

Alle Candida Diäten die ich in meinem Umfeld mitbekommen habe, haben am Ende zu einer mittleren bis schweren Dermatitis geführt.

Es ist schon richtig, jede Nahrung die stark prozessiert ist, sollte vermieden werden.

Ab und zu fertig Nahrung wird wohl niemanden ernsthaft schädigen, dafür hat der Körper eine ausreichende Pufferfähigkeit.

Ob Bio Essen nun die Lösung des Problems ist kann ich nicht beurteilen, denn nahezu jede Nahrung scheint ja mittlerweile leider irgendwie belastet zu sein. Deshalb ist der beste Weg Abwechslung in seine Ernährung zu bringen. Auf diese Art und Weise reichern sich Schadstoffe nicht übermäßig an.

Und wie es hier bereits geschrieben wurde...wenn man genetisch bedingte Aloperie hat, dann hilft da wohl auch die perfekteste Nahrung nichts um diese zu verhindern. Bestenfalls ein wenig verzögern.

Ich bin meinem Urgroßvater sehr ähnlich, groß, blond, blaue Augen. und er lebte zu einer Zeit wo es noch Pickelhauben beim Militär gab .

Und was hatte er unter seiner Pickelhaube? Naja ne halbglatze halt. Und das trotz der "natürlichen, unverkorksten" Nahrung damals.

Just my 2 cents...

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [PaNtHeR1](#) on Tue, 30 Sep 2014 15:18:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ei Paso schrieb am Tue, 30 September 2014 14:43FIN hat bei mir geholfen, sehr gut sogar...

Ich lach mich tot über Deine Ignoranz, aber eher ist es Unwissen...

Dann erklär mir doch mal genau was AGA eigentlich genau ist?

Und was ist mit DHT, stimmt die Theorie oder nicht...

Aber mit eigenen Worten und nicht abschreiben

Auch ich ernähre mich gesund, aber geh trotzdem mindestens einmal pro Woche zum MC...
Fakt ist halt, dass durch Finasterid bei rund 90% der Anwender der Haarausfall mind. gestoppt wird.

Viele in diesem Forum hier haben ein Gen vererbt bekommen, dass schon in jungen Jahren die Haare rieseln lässt.

WENN KEIN MANGEL AN VITAMINEN UND MINERALSTOFFEN VORLIEGT UND TROTZDEM DIE HAARE AUSFALLEN, DANN KANNST ESSEN WAS DU WILLST, ES WIRD DIR NICHTS BRINGEN!

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung

Posted by [malcanum](#) on Tue, 30 Sep 2014 15:49:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OnlyFin schrieb am Tue, 30 September 2014 17:18El Paso schrieb am Tue, 30 September 2014 14:43FIN hat bei mir geholfen, sehr gut sogar...

Ich lach mich tot über Deine Ignoranz, aber eher ist es Unwissen...

Dann erklär mir doch mal genau was AGA eigentlich genau ist?

Und was ist mit DHT, stimmt die Theorie oder nicht...

Aber mit eigenen Worten und nicht abschreiben

Auch ich ernähre mich gesund, aber geh trotzdem mindestens einmal pro Woche zum MC...
Fakt ist halt, dass durch Finasterid bei rund 90% der Anwender der Haarausfall mind. gestoppt wird.

Viele in diesem Forum hier haben ein Gen vererbt bekommen, dass schon in jungen Jahren die Haare rieseln lässt.

WENN KEIN MANGEL AN VITAMINEN UND MINERALSTOFFEN VORLIEGT UND TROTZDEM DIE HAARE AUSFALLEN, DANN KANNST ESSEN WAS DU WILLST, ES WIRD DIR NICHTS BRINGEN!

Was mich interessieren würde, was bedeutet denn eigentlich...gesund ernähren?

Wenn jemand schreibt...schön ein mageres Putenschnitzel oder Hähnchenbrustfilet gegessen.

Ist das denn heutzutage wirklich noch gesund?
Mich würde wirklich mal interessieren was als "gesund" angesehen wird.
Bitte um Beispiele
...mit deiner Meinung das Ernährung sinnlos gegen HA ist gehe ich übrigens konform...

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung
Posted by [Damnithair](#) on Tue, 30 Sep 2014 16:41:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ El Paso

Würde mich auch mal interessieren wie dein Ernährungsplan aussieht.

Subject: Aw: Glatzengen Vererbung
Posted by [Tom10](#) on Sat, 04 Oct 2014 15:52:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Anscheinend kanns auch eine Mixtur von mütterlicher und väterlicherseits sein.

Mein Bruder und Ich kommen eher nach meinem Vater. Mein opa väterlicherseits hatte schon besseren Status.

D
